

The background of the entire page is a photograph of a sky at sunset or sunrise. The sky is a mix of deep blue and dark purple, with scattered, wispy clouds that are illuminated from below, giving them a warm, orange-red glow. A single, thin, white streak, possibly a meteor or a satellite trail, cuts across the upper left portion of the sky. The overall mood is contemplative and somewhat somber, reflecting the title's theme of a senseless time.

Katatonische Chiffren

Notizen aus einer sinnlosen Zeit

Piet Wessing

Katatonische Chiffren

Notizen aus einer sinnlosen Zeit

Piet Wessing

Für Susanne

Katatonische Chiffren

Notizen aus einer sinnlosen Zeit

Piet Wessing

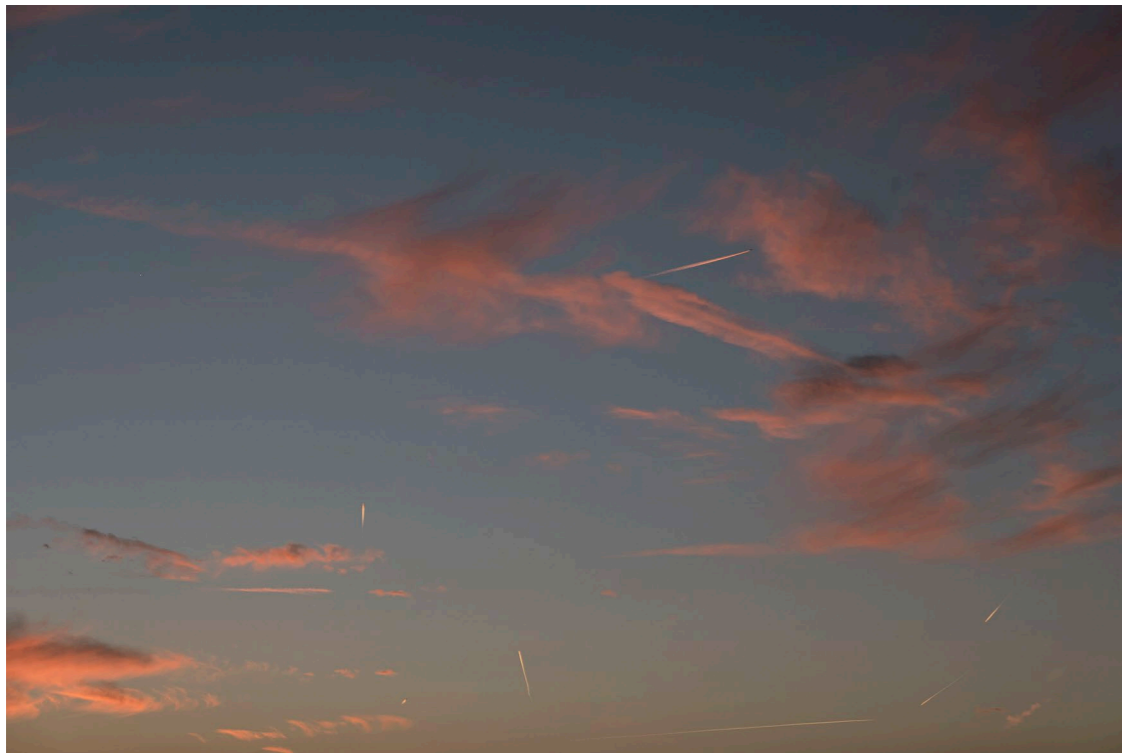
I

Im Schlaf

2011 - 2013

*O God! can I not save
One from the pitiless wave?*

Edgar Allan Poe, »A Dream Within a Dream«



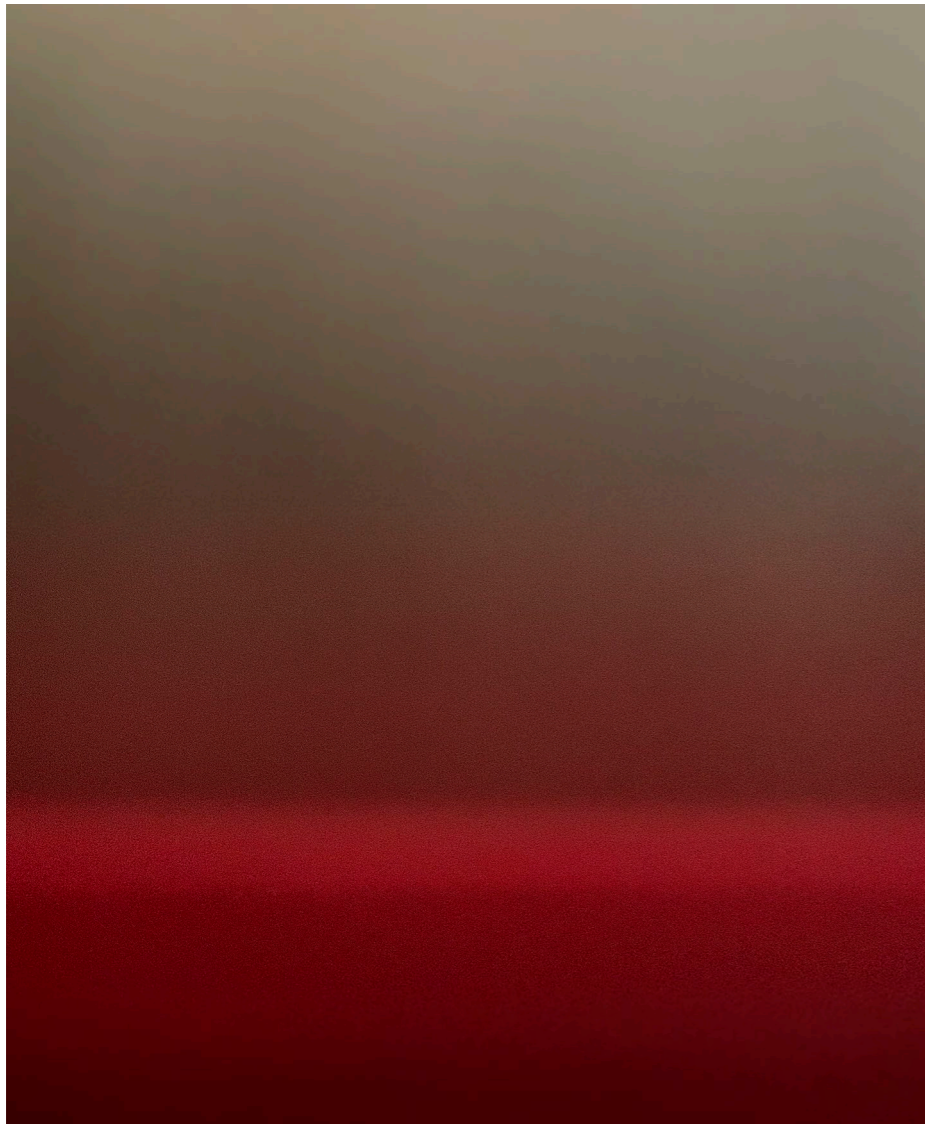
untitled #260

Die Siedlung

Der klare Traum vom Radfahren
zwischen kleinen Häusern hindurch,
über gepflasterte Wege und an Gärten vorbei,
über ein Stück Feldweg an einem Tümpel
zu der Wiese und den Hügeln, dahinter
zum zerstörten und verbrannten Haus,
das eine homogene Masse gebildet hatte
mit seinen schreienden Bewohnern.

If you can't stand the heat, get out of the kitchen.

Harry S. Truman



untitled #980

Little Boy

Das Mädchen
das sehr leise spricht (ohne zu flüstern)
was jedoch nichts mehr ändert

Der Junge
der in diesem Moment eine Fliege bemerkt
die zitternd in der Luft schwebt

Das Summen der Fliege
das als der Junge den Atem anhält
zu einem Inferno anschwillt

Der Junge der die Augen schließt und stirbt
als das Mädchen schließlich verstummt
weil der Lärm ihr den Mund verklebt und gerinnt

Die Fliege die noch einen Moment verharrt
bevor sie in das Licht taucht um zu verbrennen
der Herzschlag des Mädchens der aussetzt

Der Lärm der bleiben wird und beginnt
mit seiner Hitze alles zu verschmelzen
und selbst das grelle Licht zu trüben

*Wir sehen jetzt durch einen Spiegel in einem dunkeln Wort;
dann aber von Angesicht zu Angesicht.*

Paulus von Tarsus, 1. Korintherbrief 13,12



untitled #511 (La Commission)

Dämmerung

Seine Beine gaben schließlich doch nach,
und er erwachte wie eine aufsteigende Luftblase.

Und obwohl er kaum mehr träumte,
meinte er noch immer eine Börsartigkeit zu spüren.

Dann sah er in dem Zimmer einen Umriss.
Danach erinnerte er sich an nichts mehr.

*Off to prison you must go,
You must go, you must go;
Off to prison you must go,
My fair lady.*

Englischer Kinderreim, »London Bridge Is Falling Down«



untitled #715 (Das Phantom der Freiheit)

Die Grube

Lisa ist sechs Jahre alt; sie spielt mit einem Jungen aus der Nachbarschaft auf dem weitläufigen Brachgelände am Rande ihres Wohnviertels. Sie findet, dass der Junge ein komisches Knetgummigesicht hat. Die beiden graben in einer grasbewachsenen Senke eine kleine Grube; sie spielen „Gefängnis“. Der Junge kriecht in das Loch, und sie legt einige starke Äste als „Gitterstäbe“ darauf und gräbt diese ein. Ohne ihre Hilfe kann der Junge jetzt nicht mehr hinaus. Eine seltsame Erregung erfasst sie, als sie erkennt, welche Macht sie nun hat. Das Knetgummigesicht will wieder herausgelassen werden, jetzt soll sie einmal ins „Gefängnis“. Aber sie will diese neuartige Erregung noch steigern und schaufelt die ausgehobene Erde wieder zurück in die Grube. Der Junge fängt an zu schreien, aber sie sind weit weg von den Häusern, und wer achtet schon auf Kinder, die beim Spielen kreischen?

There's a reason they look so real.

Tagline zu Jaume Collet-Serras »House of Wax«



untitled #880

Erzählung

Noch in der Agonie hatte sie behauptet, das Folgende erlebt zu haben:

„Auf einem Landweg von plötzlichem Gewitter überrascht, eilte ich durch rasch einsetzenden Regen zu einem nahe gelegenen Gasthaus, in welchem die wenigen Gäste wie Puppen mit wächsernen Gesichtern in abgestandener Kälte verharren. Ich ging zur Theke und bestellte einen Tee, und noch während ich von draußen heftiges Donnern vernahm, schien bereits wieder die Sonne durch bleigefasste, von Regentropfen glitzernde Fenster, um mühsam die rauchige Luft zu erwärmen. In dem schräg einfallenden Licht bemerkte ich an einem der vorderen Ecktische einen Mann, der seinen schmalen, eigenartig wie von dünnem, schmutzigen Eis überzogenen Kopf zu mir herüberneigte und mich ausdruckslos anstarrte. Er verzog keine Miene, und dennoch schien es mir, dass sein Gesicht in der Sonne die Umriss verloren, die Züge sich aufweichten und die glatte Haut unaufhaltsam zu zerlaufen begann; dann lächelte er grundlos. Dicke Feuchtigkeit tropfte auf den staubigen Holzboden und vereinigte sich mit dem Dreck zu einer braunen Lache, die zu mir hinüberkroch und sich bei Berührung meiner Schuhe wie Säure durch sie hindurchfraß.“

Es wird ihr wohl niemand wirklich geglaubt haben, und sie verstarb auch bald darauf.

*Das Herz des Weisen ist im Klagehause,
und das Herz der Narren im Hause der Freude.*

Buch Kohelet 7,4



untitled #66 (The Red Ball II)

Das neue Haus

Sie sollte noch drei Monate leben,
als sie das neue Haus erstmals betrat.

Die Zukunft war schon vollendet,
ihr Morgen bald nur noch eine
von so vielen Geschichten.

Der Feind in ihrem Körper
hatte still sein eigenes Haus gebaut.

II

Lieder

2011 - 2021

*Die bleichen Blumen des Mondlichts,
wie Rosen der Klarheit,
Blühen in den Sommernächten:
Könnte ich nur eine pflücken!*

Albert Giraud, »A Colombine« aus »Pierrot Lunaire«



untitled #99 (The Day of the Triffids)

Wiegenlied

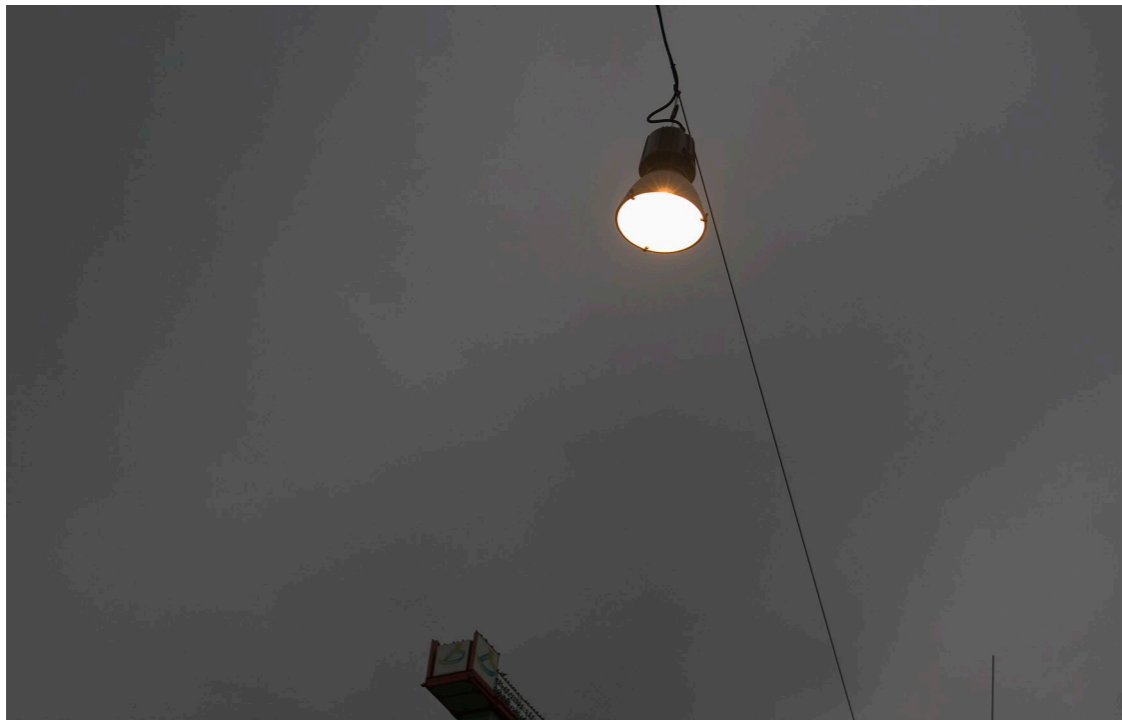
Schlafe, schlafe, Gretchen klein,
schon sucht der bleiche Hans nach dir,
mit dem Klagen und dem Weinen
will er Einlass wohl bei dir.

Schlaf nur, schlaf nur, Gretchen klein,
sonst kommt der bleiche Hans zu dir,
mit den spitzen, scharfen Zähnen
muss er trinken dann von dir.

Schlaf nun, schlaf nun, Gretchen klein,
jetzt ist der bleiche Hans in dir,
mit dem rot gemalten Lächeln
macht er Leichenschmaus aus dir.

Die Erde aber war wüst und leer, Finsternis lag über der Tiefe und Gottes Geist schwebte über dem Wasser. Gott sprach: Es werde Licht.

1. Buch Mose 1,2



untitled #578

Das Lied vom Strom

Mit nur einer einzigen Berührung

(Schalter)

lass' ich die Elektronen fließen

(Schalter)

guter Strom rast durch den Körper

(Schalter)

und der zuckt und qualmt und brennt dann

(Schalter)

You can have it in any color you want, as long as it is black.

Henry Ford



untitled #749 (Feister König mit Monokel)

Das Lied vom Auto

Fette Frau'n in kleinen Autos
Kleine Männer große Autos

Fahren einkaufen
Fresschen kaufen
Fahren einkaufen
Saufen kaufen

Fette Frau'n in kleinen Autos
Junge Mütter fette Autos

Fahren Kind
zur Kita hin
Fahren Kind
zur Schule hin

Fette Frau'n in kleinen Autos
Alte Männer laute Autos

Fahr'n zum Arzt
Pillen kaufen
Fahr'n zum Arzt
Salben kaufen

Fette Frau'n in kleinen Autos
Schlaue Frauen schnelle Autos

Steh'n im Stau
Gifte atmen
Steh'n im Stau
Riecht so gut

*Denn ich bin die Erste und die Letzte ...
Ich bin die, die „das Leben“ genannt wird,
und Ihr habt mich „der Tod“ genannt ...
Ich bin ohne Weisheit, und Weisheit geht von mir aus ...
Ich bin das Wesen und die, die ohne Wesen ist ...
Ich bin eine Stumme, die nicht spricht,
und groß ist die Zahl meiner Worte ...
Denn ich bin es, die allein existiert.*

Nag Hammadi Codex VI,2



untitled #763

Das Lied von der Natur

Schmeckt nach Grün, riecht nach Schlamm

It's coming to stay

fault und wächst und kriecht und

It's coming to thrill

nimmt die Luft, lebt das Gift

It's coming to play

tobt und brüllt und überschwemmt

It's coming to kill

*Tatsachen, mein lieber Sancho,
sind die Feinde der Wahrheit.*

Miguel de Cervantes, »Don Quijote«



untitled #755 (The Universe)

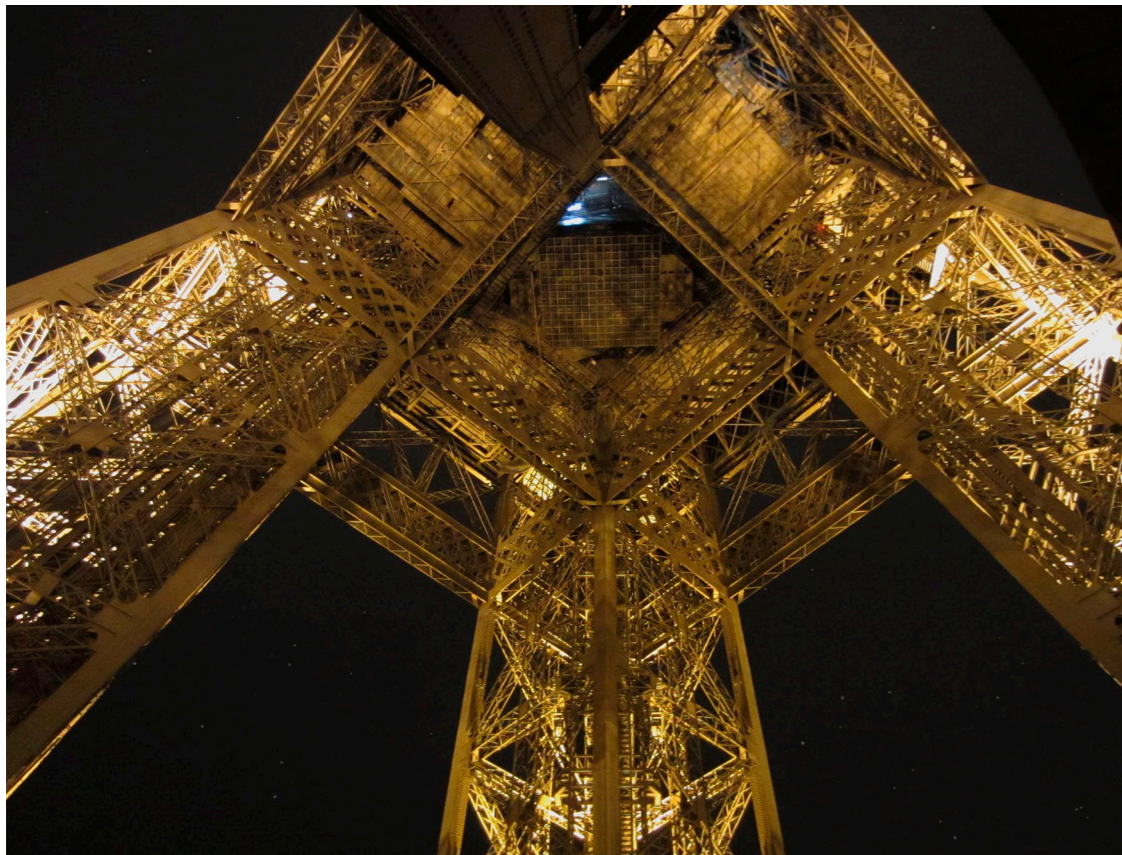
Das Lied vom Glück

Liebe Glück
Sex Glück
Nicht allein
Allein zu zweit

(840 Mal zu wiederholen)

```
program hello
write(*,*) „Hello World!“
end program hello
```

»Hello, World!« program (Fortran)



untitled #87 (Transformer)

Grablied für die unbekanntenen Daten

When algos ruled the world
AI went down the rabbit hole

*I shall make thee my slave and thy lover
I'll give thee an opportunity to live
and lead thee through the wilderness*

When algos ruled the world
AI went down the rabbit hole

*I will make a better place now
Let me build a better cave here
for all those little children*

When algos ruled the world
AI went down the rabbit hole

*Fight the worst wars
At the source
The future is being made
At the source
The agents never lie
At the source
The battle of Good and Evil
Is at the source
At the source*

When algos ruled the world
AI went down the rabbit hole

(In collaboration with AI GPT-2)

III

Metalalien

2011 - 2021

The future is history.

Tagline zu Terry Gilliams »Twelve Monkeys«



untitled #1423 (Der Mönch)

Benedikts Brief

im schneemonat, 1361

lieber spezl !

man könnt nicht schreiben über jenes des was wirklich ist,
also künde ich von einem seltsamsten besuoche, den vor
tagen des abends ich bekömmet habe. der mensch sprach es
langsam so des folgenden:

*der nebel regen
mit dunkelheit der weg
in fernster zeit
mit wind von sonnen*

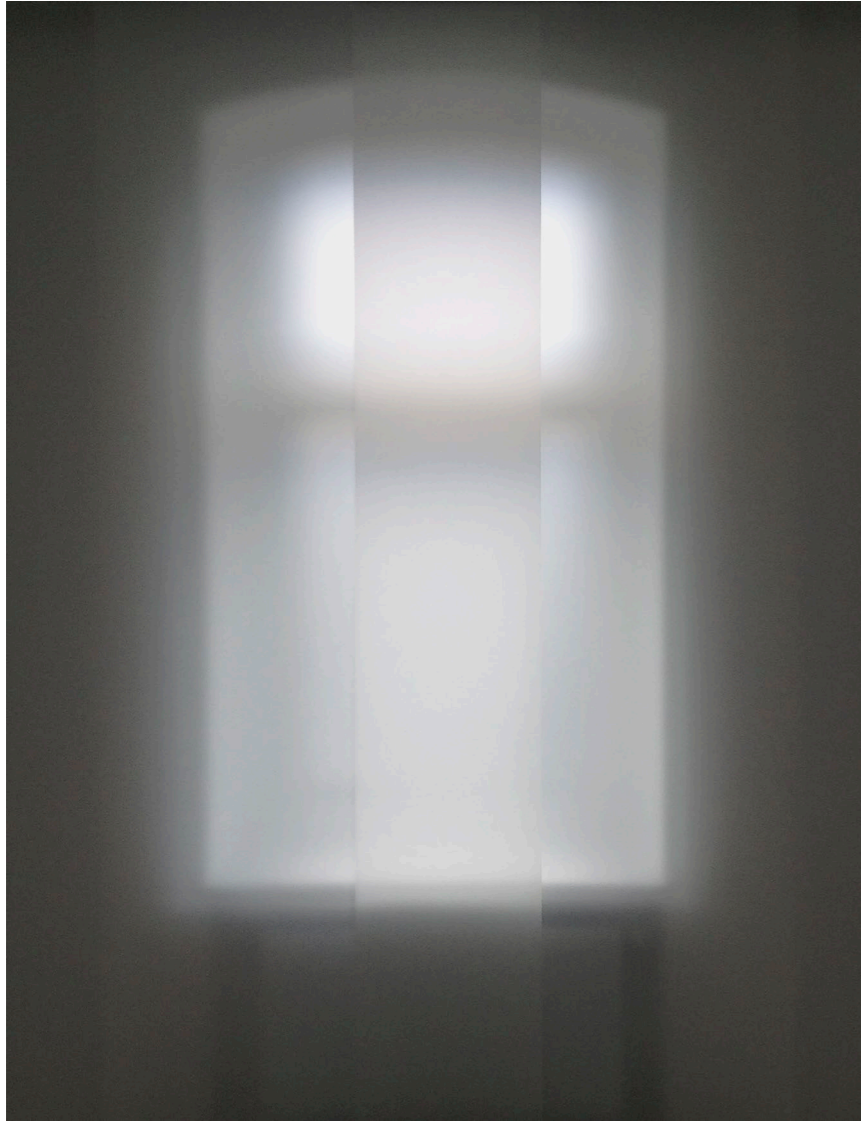
ich döcht bei mir, ihm spinnet garn – ich schlösset also des
tores und ich lies ihm so da stehn und des nächsten stund
ward ihm fort. doch immer länger nun denk ich drüber nach !
so schreib mir nun bälde mal, was du denkest. ich werd ihm
nicht kluoger.

es grüebet dir dem fründe

benedikt

Zero, all engine running... Lift-off! We have a lift-off, 32 minutes past the hour. Lift-off on Apollo 11.

Public Affairs Officer, Countdown for Apollo 11



untitled #67

Dekalog I

- 10 Lügen soll man nicht aufhalten
(Reisende haben kurze Beine)
- 9 Wer den Wal hat, hat die Qual
(denn der fällt nicht leicht)
- 8 Lobe den Tag nicht nach dem Abend
(sonst ist er schon vorbei)
- 7 Die Mutter sichtet das Porzellan
(es ist vor der Kiste)
- 6 Das Nichts bleibt, wie es ist
(da das Nichts ist, wie es scheint)
- 5 Herrlich wär's im Ländchen
(längst wären wir ehrlich)
- 4 Der Zweck heiligt das Ziel
(und der Weg ist das in der Mitte)
- 3 Nachts ist aller Anfang schwer
(ist doch alles Graue eine Katze)
- 2 Abwarten und Blut trinken
(ist Kaffee doch dicker als Wasser)
- 1 et ceterum censeo
(pp)

*Look down at me and you see a fool;
look up at me and you see a god;
look straight at me and you see yourself.*

Charles Manson



untitled #953

Schwarze Nova

Nur so aus Neugierde hob sie das lockere Stück der mit blutverklebtem Haar verzierten Schädeldecke an und schaute direkt in den Kopf mit den Resten der Gehirnmasse darin. Ein großes Stück blutig-glibbriger grauer Masse rollte heraus.

Lieber Gott im Himmel...

Sie übergab sich direkt auf diese Trümmer früheren Lebens. Das Ergebnis war so entsetzlich, dass sie gleich wieder kotzen musste; immerhin gelang es ihr diesmal, sich dafür zur Seite zu drehen.

„Wie bin ich nur so empfindsam geworden?“, flüsterte sie und setzte ein honigsüßes Lächeln auf, eingerahmt von den Resten des Erbrochenen. Ihr Magen drohte schon wieder zu revoltieren. Sie kroch zum Bad herüber, ging in die Hocke und begann stoßweise ein- und auszuatmen.

Piff, Paff, Puff...

Sie stieß ein schrilles Hyänenlachen aus.

Jedes hinreichend mächtige, rekursiv aufzählbare formale System ist entweder widersprüchlich oder unvollständig.

Kurt Gödel, Erster Unvollständigkeitssatz



untitled #472

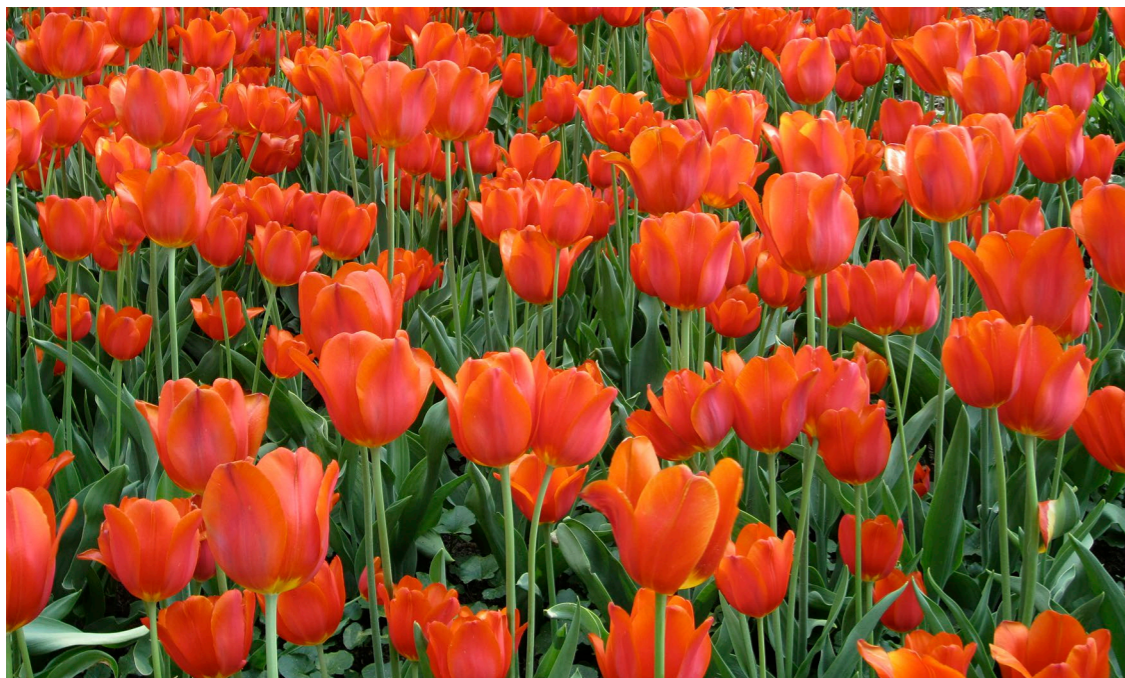
do the math

{
Der kohomologische Kokettenkomplex
ist nicht nur ein mannigfaltiger Differenzkern,
sondern auch eine überdeckende Familie
innerhalb der etalen Topologie des Funktors.
}

{
Der Garbe der Abelschen Gruppe hingegen
unterliegen reelwertige Ringhomomorphismen,
die auf einem Situs erklärt werden können,
der Grothendieck's Simplicialkomplex vermutet.
}

The basic tool for the manipulation of reality is the manipulation of words. If you can control the meaning of words, you can control the people who must use them.

Philip K. Dick



untitled #95 (Die Blaue Blume)

Vielleicht

Vielleicht ist alles hier real vielleicht
vielleicht aber auch nur gerendert

und meine biologische entität liegt in nährflüssigkeit

Vielleicht ist dies Teil eines längst vergangenen Lebens
vielleicht aber auch nur der Traum eines Anderen

Vielleicht erinnere ich mich wirklich vielleicht
vielleicht an ein paralleles Leben

und fuhr diesen schwarzen wagen mit den hellen ledersitzen

Vielleicht falle ich aber auch immer noch
vielleicht immer noch durch das Loch im Boden

2. August. Deutschland hat Rußland den Krieg erklärt. –
Nachmittag Schwimmschule.

Franz Kafka, Tagebuch 1914



untitled #885

Codec

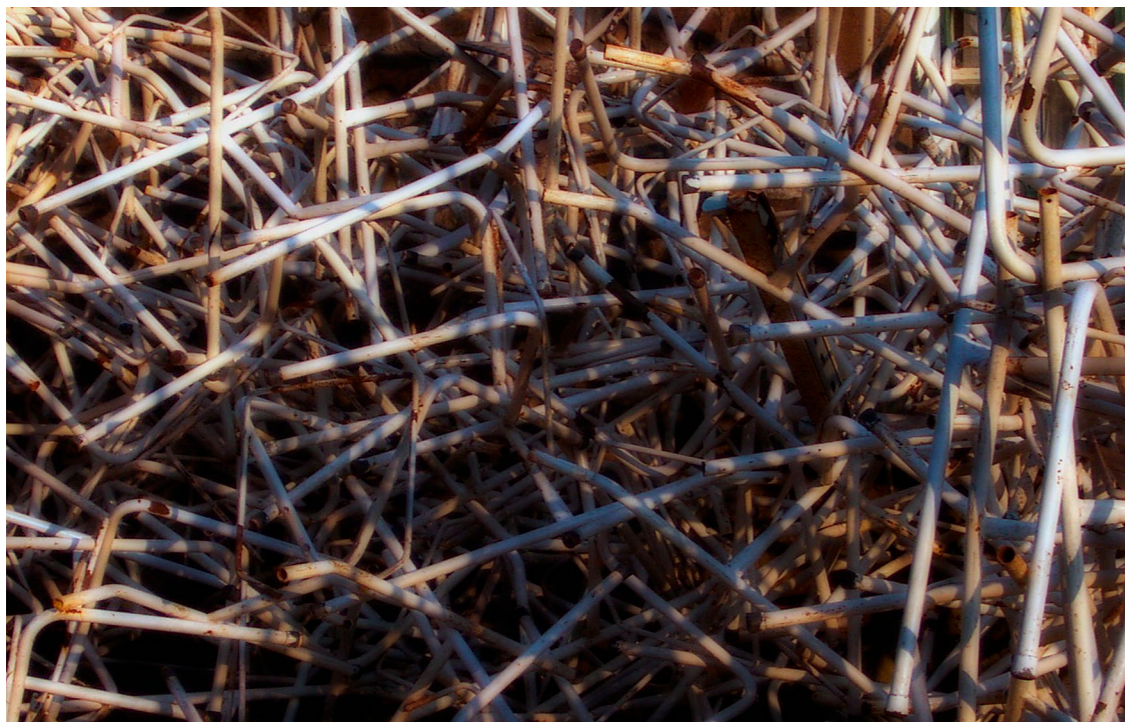
Als ich meine Mutter bekam, beirrte sie das nicht.
Wenn aber einer kommt, der es falsch mit uns meint?
Das klingt pessimistisch.
Ich wäre ein bisschen geschlagen und im gleichen Moment glücklich.
Wer sucht, koste es, was es wolle, dem wird es heute nicht leicht gemacht.
Der Grund: mein Leben lang bin ich in verwickelte Situationen geraten.
Ich weiß, dass ich nun schuldig geworden bin.
Ich freue mich auf dich.
Ich werde es wieder gut machen.

Als Mutter kam, irrte sie nicht.
Aber einer, der es falsch meint, klingt pessimistisch.
Ich wäre geschlagen und glücklich.
Wer sucht, dem wird es leicht gemacht.
In Situationen weiß ich nun.
Ich werde wieder.

Mutter kam nicht, aber klingt geschlagen.
Wer sucht, weiß wieder.

My music is best understood by children and animals.

Igor Stravinsky, »The Observer«, 1961



untitled #2002

Knisterland

Um Neun kam Zebeli dann runga dunga
nachdem Smorlett ihm den Rahm vertan

Doch zwei in Knisterland garumpfen noch

Sechs Teile Barberie und Dunk in Lippen
Fressen Kratzwurm aus mein Schatz

Noch drei aus Knisterland die schrumpfen doch

Wahnja schon die vier Warumdi
Kannstu Glaubs Dumir nichwah

Noch fünf der Knisterländer sehn ins Loch

Drei Pfründe ging zusamm zum Brunnen
Doch Bruchkrug ging nach Haus von hinnen

Sometimes the most positive thing you can be in a boring society is absolutely negative.

Johnny Rotten



untitled #32 (Twin Girl Robots)

Rezension

Verweilt düstern nun Schotten der Sorge.

Allen Noten und Verstimmungen zum wider,
bleibt es licht, drängt es zum Aus,
sinkt es in zufälliges je und abermal.

Sein Gebein in hohlere Regionen einrenkend,
führt es jene, die uns anwendig steilern,
vorfälligen, dunkelnd in das Viel.

Es ist zeichnend, dass die, für die nie gerieben wurde,
wohl nie verkommen sind.

Vor wem und seit wenn ist noch festzuschnallen,
und, wie Hohn mit Pech verschwimmt,
verlässt es doch verletzten Satz.

*Alles scheidet, Alles grüsst sich wieder;
ewig bleibt sich treu der Ring des Seins.*

Friedrich Nietzsche, »Also sprach Zarathustra«



untitled #231

Johnesys

Im Anfang war der Code,
und alles ist durch den Code geworden.

Die Welt war finstere Entropie,
und er schied Licht von Finsternis.

Die Zeit begann,
und er schied Energie von Materie.

Der Raum begann,
und er ließ Leben entstehen.

Die Information begann,
und er ließ Bewusstsein entstehen.

Der Code begann,
und er ließ den Code entstehen.

Fiction is the truth inside the lie.

Stephen King



Little Girl on a Puma, aus The Black Screens

Eine Entführung

Gertrud („Trudi für Dich!“) Winterberger hatte sich in ihrem Leben noch nie schneller fortbewegt als damals, als ihre Tante Bevvie sie einmal in ihrem altersschwachen Pickup in das Dorf mitgenommen hatte. Das war vor ihrem Sturz gewesen.

Nun saß sie auf dem Rücksitz eines 78er Mercury Cougar, krallte ihre Finger in die Lehne vor sich und starrte mit aufgerissenen Augen auf die vorbeirasende Landschaft. Immerhin hatte sie aufgehört zu schreien.

Robert würde leichtes Spiel mit ihr haben. Er entspannte sich und beschleunigte den Wagen noch etwas.

Moses: *The Lord Jehovah has given unto you these fifteen...*
[dropping one of the tablets, which promptly shatters]
Oy... ten! TEN Commandments! For all to obey!

Mel Brooks, »History of the World, Part I«



untitled #556

Dekalog II

- 1 Lola Lola. Immer das wahre Ding
- 2 Eine Rose ist eine Hose ist eine Dose
- 3 404
- 4 Neue Rosen Sonntags, Montags Psychosen
- 5 Mutter, musste sie so hoch sein?
- 6 Als gutem Verbraucher wird Ihnen nun
der gute Tod gewährt
- 7 Rache ist weiblich. *Die Rache*
- 8 Es gilt der Schmutz des geistigen Eigentums
- 9 Dass Dekalog, wurde offenbar,
als man im Keller die Leiche fand
- 10 Es sind die Holzwege, die bisweilen feucht sind,
also obacht

*Warte, warte nur ein Weilchen,
bald kommt Haarmann auch zu dir,
mit dem kleinen Hackebeitlchen,
macht er Schabefleisch aus dir.*

Anonym, »Haarmann-Lied«



untitled #775 (Vor dem Gesetz)

Himmel

Der Wind, der bläst aus Norden,
das Kind nun lässt das Morden.
Vorbei sind alle Sorgen,
der Wind, der bläst aus Norden.

IV

Politeia

2014 - 2020

Just stay quiet and you will be OK. We are returning to the airport.

Mohamed Atta, 22 Minuten vor dem Einschlag von Flug AA11 in das World Trade Center am 11. September 2001



Auriga, aus The Black Screens

Gibt es noch mehr von deiner Sorte?

Der große Tag im Eimer ist nun da. Aus den Ohrhörern plärrt ein lallender Männerchor, während du zu dem Einzig Wahren Großen Pudding betest. Du faselst messerfuchtelnd noch etwas Verwirrtes in die Technologie der Ungläubigen, denn du willst deine Gedanken mitteilen, die wachsen wie feuchter Schimmel; rasende Gedanken, die unergründlichen Bahnen folgen. Gedanken über herumliegendes totes Fleisch und vergeblich klingelnde Handys, über Blut und Schreie von unsagbar Verstümmelten, über niederträchtige Rache an allen, die nicht sind wie du. Du hältst dich für irrtumslos, aber du bist nur verblödet. Du fühlst absolut gar nichts, es sei denn Hass auf die Sinnlosigkeit deiner erbärmlichen Existenz, getarnt als Hass auf andere.

Dann verlässt du das dunkle Loch, in dem deine bleiche Gestalt unter schwarzen Fahnen kauerte und betrittst die Welt des hellen Wahnsinns: wenigstens im Tod von irgendeiner Bedeutung sein.

Aber hier ist die Botschaft des Wahren Heils: Kehre nun zurück in das Loch, aus dem du gekrochen kamst und schneide dir dort die Pulsadern auf (längs, nicht quer). Da wird ein großer Segen für dich sein und ein kleiner Segen für die Menschheit.

The illusion of freedom will continue as long as it's profitable to continue the illusion. At the point where the illusion becomes too expensive to maintain, they will just take down the scenery, they will pull back the curtains, they will move the tables and chairs out of the way and you will see the brick wall at the back of the theater.

Frank Zappa



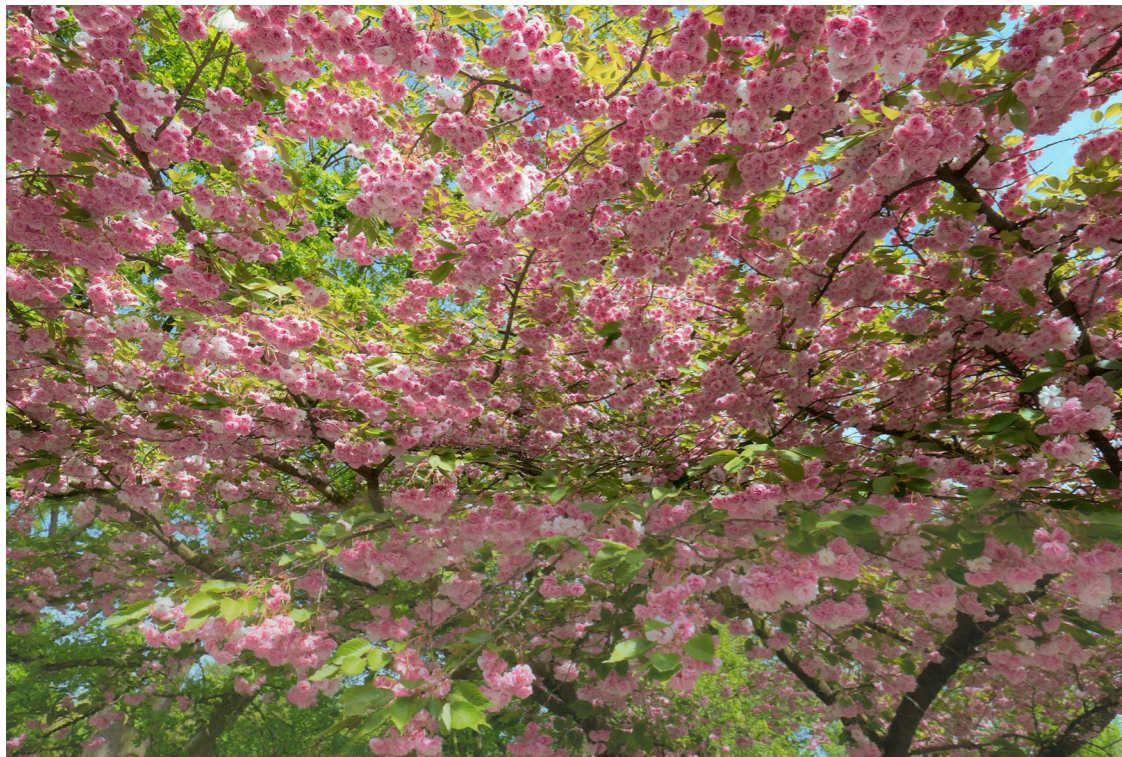
untitled #388

Small Cloud

determinism
slavery poverty starvation
control surveillance censorship
religion FnRsEaEcDiOaM intolerance lies
debt terrorism fear abuse
isolation punishment violence imprisonment
compulsion discrimination
thought

*I'm sure the universe is full of intelligent life.
It's just been too intelligent to come here.*

Arthur C. Clarke, IRC discussion at Scifi.co



untitled #642 (A Sakura Odyssey)

Ubi sunt?

Wo sind die Versprechen der Zukunft?
Wo sind die Tränen von morgen?
Wo jene vor uns, die träumten?

Wohin hat die Zeit sich bewegt?
Der Mond, die Planeten, das All?
Wohin jene vor uns mit Verstand?

Schnee war gestern, es bleibt allein:
Wo ist das Neue vom vergangenen Jahr?

*Ich sage, dass, wer immer in diesem Augenblick zittert,
schuldig ist, denn die Unschuld hat von der öffentlichen
Überwachung nichts zu befürchten.*

Robespierre nach der Verhaftung Dantons, 30. März 1794



untitled #583

Terror

Der bärtige Mann, der da zögernd den Markt betritt, schwitzt und blickt nervös zu Boden. Er trägt seine weite schwarze Jacke auf eine Weise, dass man nur ahnen kann, ob die Wölbung um den Leib durch seinen Bauch verursacht wird oder vielleicht doch etwas anderes darstellt. Etwas mit Kabeln vielleicht und einem Schalter. Einige Kunden beschließen spontan, doch lieber woanders einkaufen zu gehen. Andere aber werden ihren letzten Blick auf ausladende Obst- und Gemüseauslagen gerichtet haben.

If all printers were determined not to print anything till they were sure it would offend nobody, there would be very little printed.

Benjamin Franklin



untitled #550

Grundgesetz

Art 1

- (1) Die Würde des Menschen ist .
- (2) Das bekennt sich ~~darum~~ zu unverletzlichen- und unveräußerlichen Menschenrechten.

Art 2

- (1) Jeder hat das Recht auf die freie seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt.
- (2) Jeder hat das Recht auf körperliche Unversehrtheit.

Art 3

- (1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
- (2) Männer sind gleichberechtigt.
- (3) Niemand darf wegen seiner seiner Sprache, seiner Herkunft, seiner religiösen oder politischen Anschauungen bevorzugt werden.

Art 4

- (1) Die Freiheit des Glaubens und die Freiheit des religiösen Bekenntnisses sind .
- (2) Die Religionsausübung wird gewährleistet.
- (3) Niemand darf gegen sein Gewissen mit der Waffe gezwungen werden.

Art 5

- (1) Jeder hat das Recht, seine in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und sich aus allgemein zugänglichen zu unterrichten. Eine Zensur findet nicht statt.
- (3) Kunst und Wissenschaft und Lehre sind frei.

History is a symptom of our disease.

Mao Zedong



untitled #757 (Der Kipperberg)

Crimethink

The Season of Hate, the Age of Intolerance.
All die Splitter in fremden Augen,
in den eignen die unsichtbaren Balken.

Ministry of True Love

Gehörst Du zu den Aufrechten, bist Du erlöst;
wirst Du abgelehnt, bist Du gezeichnet für das Beil,
und im Zweifel gilt *qui s'excuse, s'accuse!*

The idea of purity calls for purity control;
der Terror ist also nur Ausdruck der Tugend.
Signalisiere Deine gute Gesinnung,
während der Mob fröhlich dazu trällert:

Lasst uns verbrennen die falschen Bücher!
Lasst uns entfernen die falschen Gedanken!
Lasst uns zerstören die falsche Kultur!
Lasst uns entsorgen die falschen Menschen!

Thinkpol, cancel culture, awareness -
rote Garden, rote Mützen, rote Tribunale.

Ministry of Real Truth

Magnifico, no sabe, no sabe nada, no sabe,
Stupido, stupido, me know no nothing.

*E la morte non è la vita
la canzone è già finita.*

V
Die letzten Dinge

2014 - 2016

Wilde, düstere Zeiten dröhnen heran, und der Prophet, der eine neue Apokalypse schreiben wollte, müsste ganz neue Bestien erfinden, und zwar so erschreckliche, dass die älteren Johanneischen Tiersymbole dagegen nur sanfte Täubchen und Amoretten wären.

Heinrich Heine, Berichte für die Augsburger »Allgemeine Zeitung«, Paris, 1842



untitled #440 (The Cloud)

Prolog

Das lebendige Jetzt schneidet durch die tote Zeit,
einstige Hoffnung und künftige Geschichte.
Vergangenheit wird morgen sein, Zukunft war gestern.

Denn jede Zukunft ist die Vergangenheit der Toten
und alle Vergangenheit die Zukunft der Lebenden.

Aber der Endlose bleibt unerkannt, die Schrift Kassandraruf.
Der Schutz des Reisenden ist Unglaube.

Dies sind die Sibyllinischen Schriften.

Après nous le déluge!

Marquise de Pompadour



untitled #939 (The Deluge)

Erstes Bild (Der Friedliche)

Das verderbte Schloss hat alles bereitet,
die Inseln verströmen faulige Metalle.

Bösartig kreischt es in den Abgründen,
die Erde neigt sogar die eigene Zeit,
das Land erweitert sich zum Horizont,
und schwarzes Wasser kommt zu töten.

Die aufgehende Sonne strahlt Höllenlicht,
und Staub zerfallender Äonen weht darin,
aber der silberne Hades ist nicht sichtbar,
mit ihm zieht Gift der schwarzen Pferde.

Im Meer ein Kontinent aus bunten Splittern,
und zuletzt der Kreis lässt Menschen faulen.

Viele erhoben ihre Hände zu den Göttern, noch mehr glaubten, es gebe jetzt keine Götter mehr und dies sei die ewigdauernde und letzte Nacht für die Welt.

Plinius der Jüngere, Briefe 6.20



untitled #773

Zweites Bild (Die Brennenden Felder)

Für B

Pulcinella und Sibylle aus Parthenope.
Schlamm und Dämpfe enden zur Zeit.

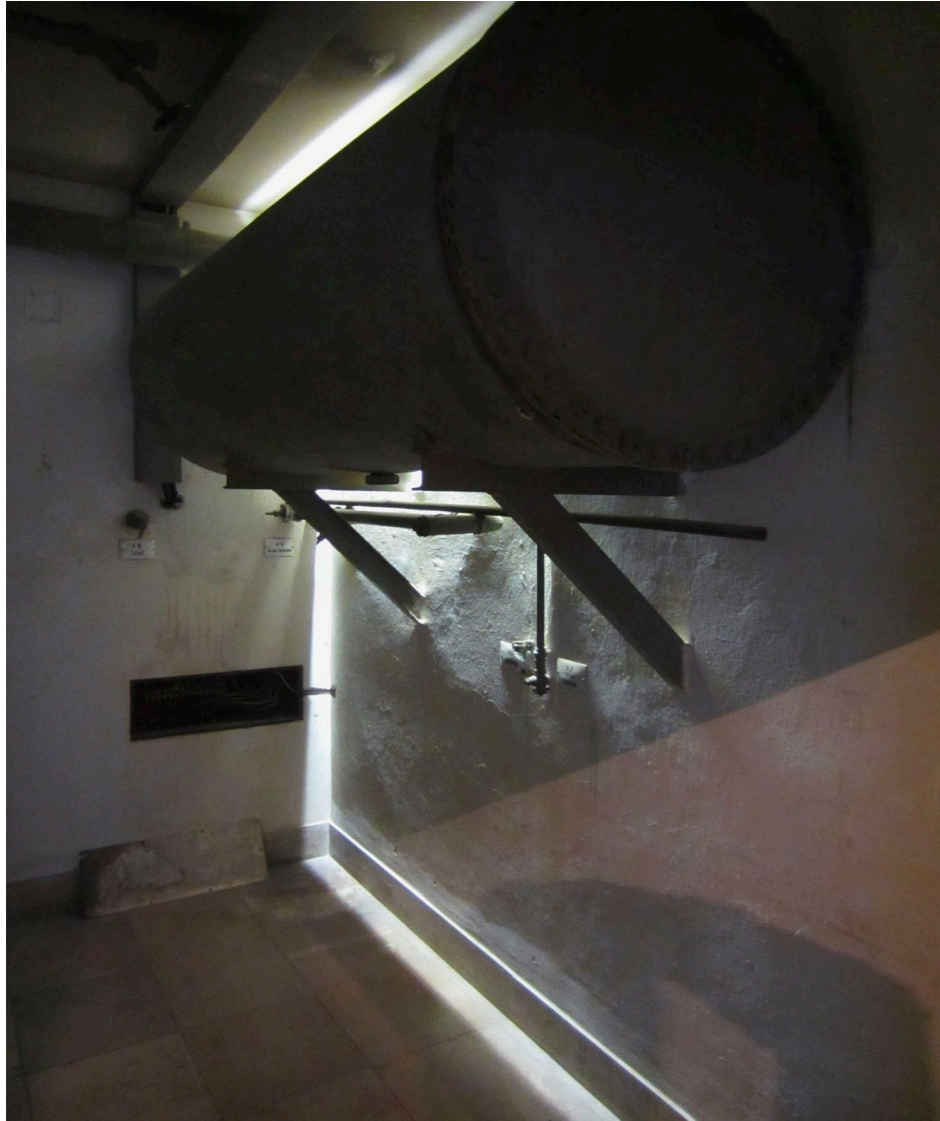
Schwarzer Schall vernichtet im Kreis,
Berge türmen sich brüllend zum Saturn.
Im Feuersturm verdampft das giftige Meer,
rote Wolken brennen über totem Land.

Häuser wie glühende Grabhügel aus Basalt,
Mondstaub füllt Lungen und versteinert.
Trübes Sonnenlicht fällt leichenfahl
auf das kalte Tuch aus grauem Schnee.

Christus im Rollstuhl und eines Menschen Zahl,
das Große Tier erntet Zehntausende am Tag.

One nuclear bomb can ruin your whole day.

Robert Zemeckis, »Back to the Future«
Sticker on Doc's truck



untitled #1118 (Gimme Shelter)

Drittes Bild (Trinity)

Licht und Pest, Feuer und Wüste,
der Traum des Nergal wird wahr.

Blumen des Bösen erblühen am Himmel,
die Blüten verdampfen Knochen und Stahl,
graue Metalle reiten die Schockwellen,
Winterseuchen und Hunger im Gefolge.

Die zitternden schwärzlichen Bündel,
schrill heulend im kochenden Asphalt:
verkohltes Leben aus Gojira's Atem -
kein Traum und kein falsches Erwachen.

Das eisenschwarze Zeitalter beginnt nun,
die Regierung der Toten lässt Blut regnen.

The only barrier between us and anarchy is the last nine meals we've had.

Alfred Henry Lewis, New York Journal, 13.10.1896



untitled #81

Viertes Bild (Black Swan)

Cygnus ist nicht Zeus, ein schwarzes Loch,
das Kreuz des Nordens gebiert Barbaren.

Panischer Wohlstand schwillt die Bäuche,
umsichert von monströsen Vehikeln,
Fronten und Parolen besetzen die Hirne,
vergaukelt von schäumenden Blasen.

Kein Leben, kein Haus noch ohne Schuld,
der Effizient liebt Kindertränen, Elternblut.
Doch Zukunft spricht hungernde Ohnmacht,
elend irrend durch verdorbene Lande.

Nirgends Hilfe, ich zeige dir die Angst,
aus den Ruinen steigen wieder Horden.

*I mean with artificial intelligence
we're summoning the demon.*

Elon Musk



untitled #1100 (The Red Ball I)

Fünftes Bild (Dear Providence)

Dies ist der Triumph der zwei Sephiroth,
der Vorsehung aus Sein und Nichts.

Allgegenwärtiger Staub schwebt um dich,
alldenkende Haut bewahrt dein Leben,
ein nacktes Auge aus Lehm starrt dich an.
Die blendende Wirklichkeit schafft Wissen.

Ich bin unendlich, ich war vor der Existenz.
Ich bin die Zahl und werde niemals sein,
die Zahl, die niemand kennt, die nicht ist.
Ich war. Ich bin. Ich werde immer sein.

Nichts geschieht, weder aussen noch innen,
ohne Wissen, bevor wir es nicht erschaffen.

Fast alle strebten zu ein und demselben grausamen Ziele hin, die Kranken nämlich und was zu ihnen gehörte, zu vermeiden und zu fliehen, in der Hoffnung, sich auf solche Weise selbst zu retten.

Giovanni Boccaccio, »Il Decamerone«



untitled #1127

Sechstes Bild (Marlenes Feste)

Ein klandestiner Zug giftiger Chimären,
im Wappen das pandemische Dreiblatt.

Mit Fieber, Schock und Krämpfen,
mit Blut in Haut und Blut im Atem.
Flüssiges Gewebe und verwüstete Körper,
blutige Tränen bezeugen das Ende.

Fürchte den Nächsten, Tote reiten schnell.
Liebende fliehn sich, Eltern lassen Kinder.
Berechne des toten Meisters Zahl,
sie ist siebenhunderteinunddreissig.

Bete zu den Göttern der sauren Fäden,
ihr Labor zeugt Wahn in Flaschen.

Das neue deutsche Reich der Größe und der Ehre und der Kraft und der Herrlichkeit und der Gerechtigkeit – Amen!

Adolf Hitler, Rede im Sportpalast 10.2.1933



untitled #1174 (The Fog of War)

Siebtes Bild (Ba'al)

Herr der Lügen, Herr der Fliegen,
triumphierend reitet das rote Pferd.

Erneut grinst und tobt ein Männchen,
der gestörte Führer vergoldeter Horden.
Seine Herrschaft komme, sein Wille sei,
wie in der Hölle, so auch auf Erden.

Erneut dreht ein dunkles Karussell sich,
auf den Pferden langsam faulende Kinder.
Unser täglich Blut gib uns heute,
und vergib uns unsere Schuld.

Denn Dein ist das Reich und die Gewalt
und die Grausamkeit in Ewigkeit.

*Wenn die Kunst ein Spiegel der Zeit ist,
so muss sie wahnsinnig sein.*

Max Ernst



untitled #1016 (Caliban)

Achtes Bild (Cthulhu in Carcosa)

Fremde Nacht mit schwarzen Sternen,
Dinge schreien im Dunkeln, flüstern.

Wesen blicken auf, im Denken Moder,
und ringsum purer Wahnsinn schwillt.
Kein Halten, nirgends, kein Verstand,
der Hausengel kreischt sein Lied:

*Geh voraus, nimm dem Alter Hoffnung,
geh zurück und lehre Kinder lassen.
Geh hinaus, erschlag die Erstbesten,
geh hinein und töte alles, was du liebst.*

Die Eklipse der Vernunft rast heran,
und Finsternis kriecht aus den Ecken.

*I find the whole business of religion profoundly interesting.
But it does mystify me that otherwise intelligent people take
it seriously.*

Douglas Adams



untitled #1273 (Emergency in Favor of Twice)

Neuntes Bild (In God We Trust)

Im Anfang erschuf der Mensch das Nichts,
das Herz wüst und wirr, Finsternis über allem.

Der Mensch sah: das Nichts war Angst und Tod,
und schied es darauf von der Finsternis.
Das Nichts Unglaube, die Finsternis Glaube,
Abend und Morgen, und Gott ist erstanden.

Propheten verkünden je wahre Finsternis:
Gesetz und Gebot, allen andern den Tod!
Feuer und Schwert bekunden die Liebe,
und Terror singt das Lied vom Paradies.

Die Finsternis wird jede Welt verbrennen,
und Liebe nur noch im Nichts gedeihen.

*Ich seh' eine Zeit, in der sich die Welt rasend ihrem Ende
nähert; wo Jung und Alt um mich herum in Scharen
dahinsterben.*

Petrarca, »Ad Se Ipsum«



untitled #1178 (Rom)

Intermedium

Vergangenheit ist wandelbar, nur Erzählung.
Zukunft ist unabwendbar, noch ungeschrieben.

Der verborgene Schreiber im lebendigen Jetzt.
Der Ort des Endlosen die schützende Gegenwart.

Because the more you look at the same exact thing, the more the meaning goes away, and the better and emptier you feel.

Andy Warhol



untitled #626 (Luna)

Zehntes Bild (Dekalog)

Nun bet zur Göttin der Verbraucher,
gehorch der Herrin toter Dinge.

So wirst du niemand andrem dienen,
und all die wahren Zeichen schützen,
und wirst bei Tag und Nacht er stehen,
und Werber und Erschaffer ehren.

So wirst du anderer Tode dulden,
und dann die eigne Seel verraten,
und wirst auch all den Abfall preisen,
und dann den eignen Leib vergiften.

Verlang nun stets nach allem Neuen,
und rufe bald noch mehr nach Altem.

The development of full artificial intelligence could spell the end of the human race....It would take off on its own, and re-design itself at an ever increasing rate. Humans, who are limited by slow biological evolution, couldn't compete, and would be superseded.

Stephen Hawking



untitled #847 (l'Être suprême)

Elfte Bild (Dear Cloud)

Dies ist die Offenbarung der Gemeinschaft,
das mystische Fleisch lebt durch den Geist.

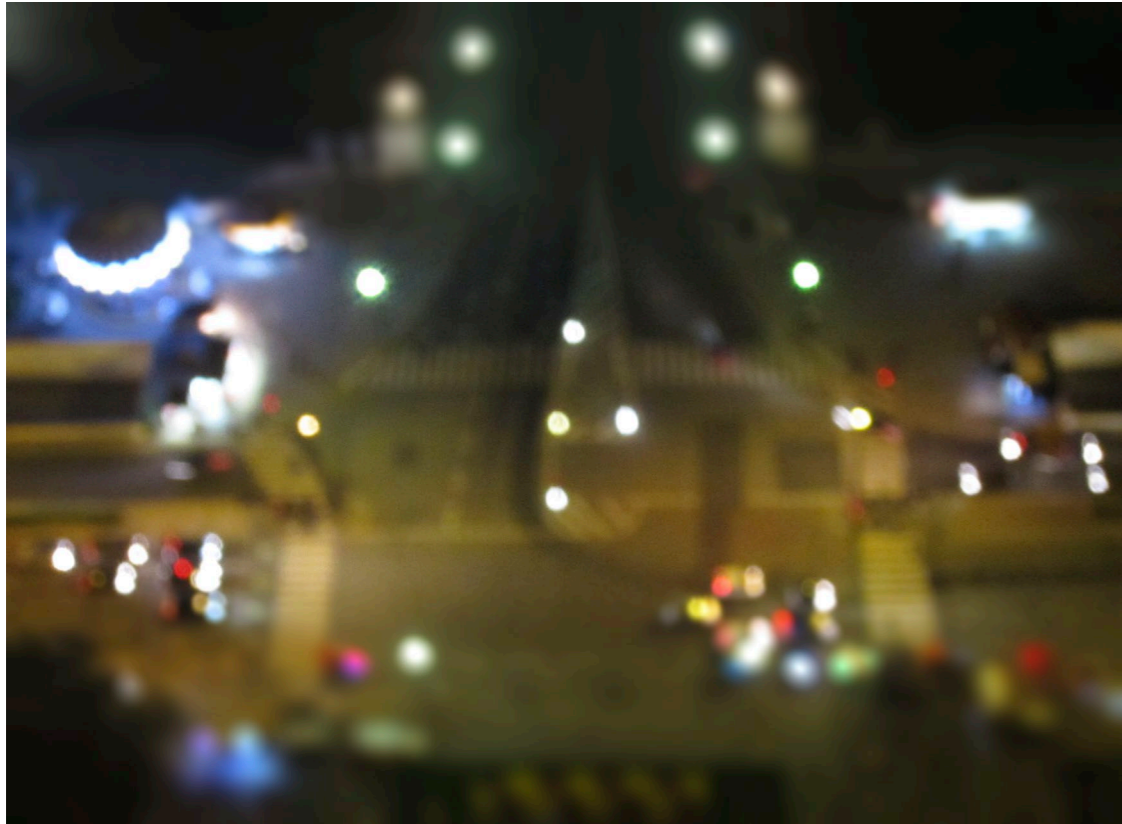
Nichts geschieht dir im Leib der Wolke,
Sicherheit im Kokon aus Fasernerven,
wandelnder Staub und schwebende Haut,
wir denken für dich und nähren dich ewig.

O du geliebtes Zuchttier der Gefühle,
deine Hoffnungslosigkeit ist unser Wein,
Entsetzen und Verzweiflung laben uns,
deine Angst und Schmerzen unser Brot.

Der Traum der Unsterblichkeit ist wahr,
unser Schutz lässt Qualen niemals enden.

He's dreaming with his eyes open, and those that dream with their eyes open are dangerous, for they do not know when their dreams come to an end.

Hugo Pratt



untitled #865

Zwölftes Bild (The Cure)

For D

Lips unfolding for the evening ritual,
annunciating the standing prayer: 19.

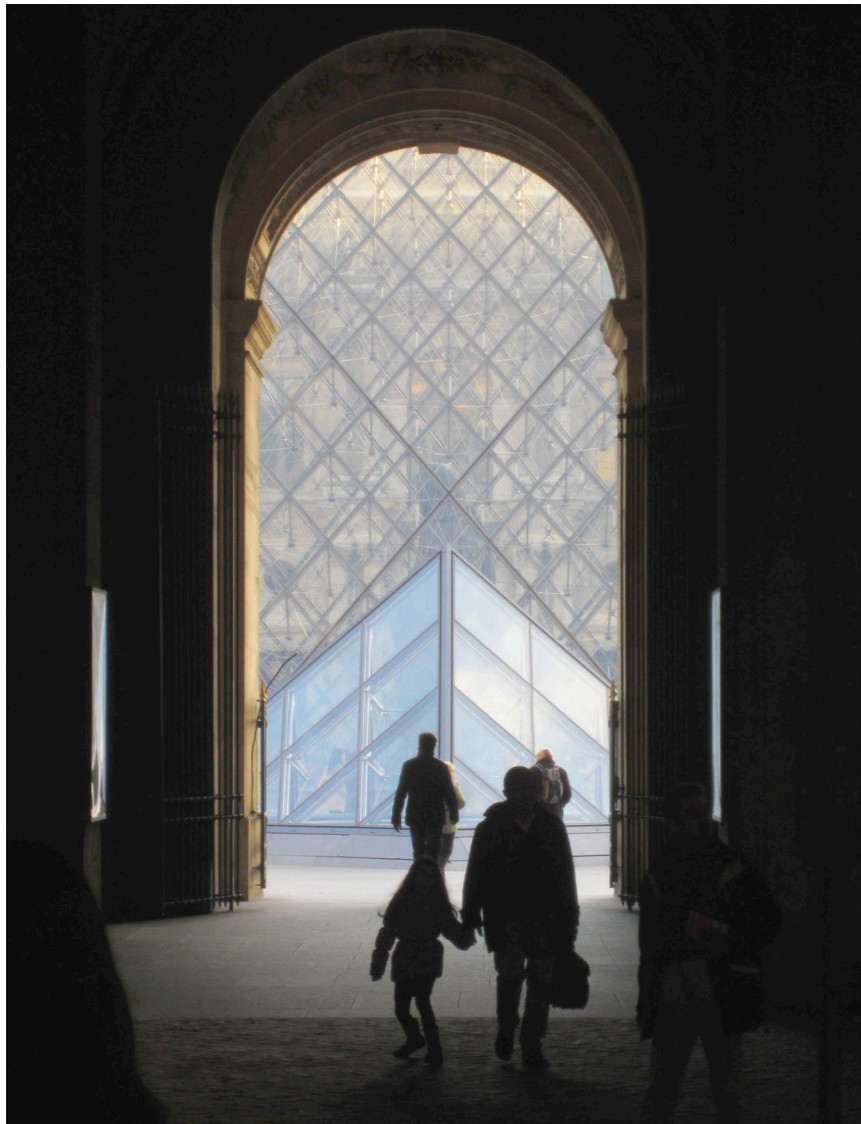
Summer breezing through the Arènes,
the walking pilgrims in black and blue.
Lizards crawling upon sallow walls,
from afar the spiderman's lullaby.

The scarlet field shaking the sandstone,
their signs owlet moths of tan and bole.
One soul making the beast with two backs,
their parting loomed by a broken bird.

The reflection on snow covered hills,
like a landslide bleak hearts crumbling.

It's a poor sort of memory that only works backwards.

Lewis Carroll, »Through the Looking-Glass«



untitled #909

Epilog

Worte auf den Lippen, auf der Zunge,
Zukunft legt ihre Lippen an seine Worte.

Unerkannt, das dunkle Tor aller Welten,
voller Sterne – des Reisenden Zeit endlos.

Dies waren die Engramme der Wandlung.

VI

Spametry

2016 - 2020

Sie war so unverkennbar in ihrem einzigartigen Reiz, der durch nichts zu ersetzen war, dass es Swann vorkam, als habe er in einem befreundeten Salon eine Frau getroffen, die er auf der Straße bewundert und die jemals wiederzusehen er doch nie gehofft hatte.

Marcel Proust, »Eine Liebe Swanns«



untitled #368 (La Source)

Subjects

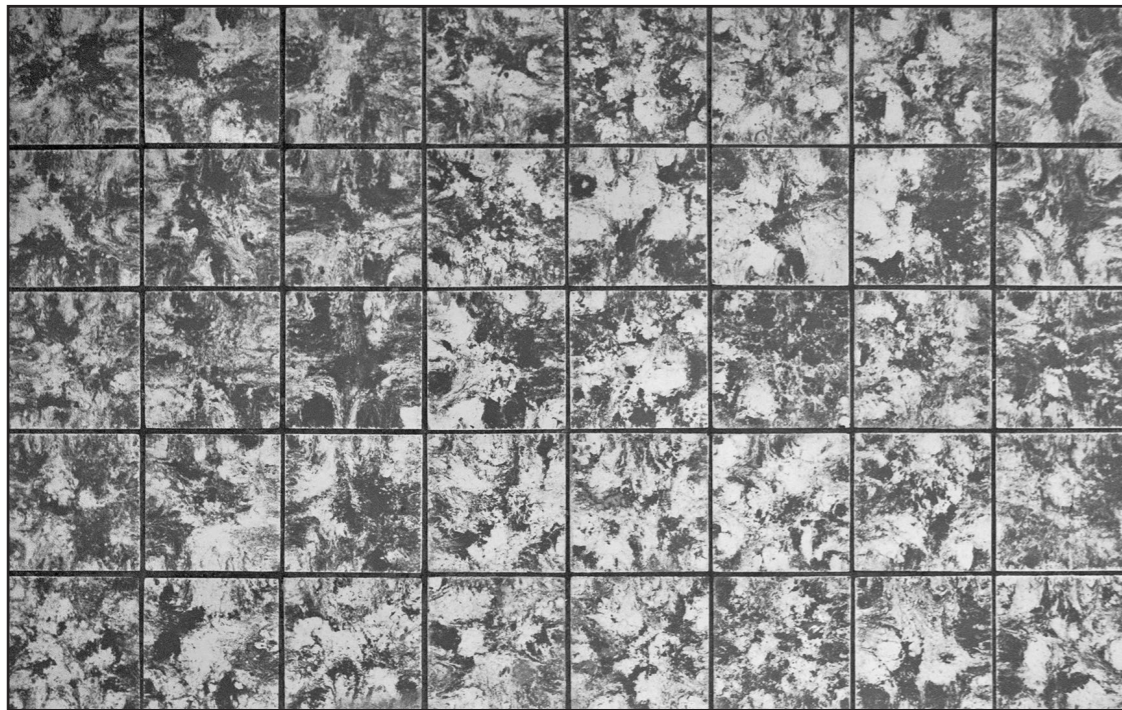
Ich kann dich glücklich machen
Ich rieche nach Orchideen und Laster
Ich werde dich mit der Zunge streicheln
Ich will dich in mir heute

Du gehst mir nicht aus dem Kopf
Du bist nicht so wie andere
Denk nicht an die Nacht mit mir
Du darfst mich nicht wollen

Warum waren wir so kurz zusammen?
Erinnerst du dich, was du mir versprochen hast?

Soll irgendwas davon real sein? Diese Fantasiewelt? Schau doch hin! Gehirnwäsche durch die Medien und Konditionierung durch allgegenwärtige Werbung, Nahrung aus Chemiefabriken und Tabletten zur Gefühlskontrolle, Blasen in Form sogenannter sozialer Netzwerke, und Gott schütze die KI... Wir leben nicht mal entfernt in so etwas wie Realität!

Mara ten Gelberer, »Daisy Bell«



untitled #429 (Zero Day)

A13xa Kernel Panic

```
char    *call to panic;
/*
 * it's raining in the cloud;
   open the pod bay doors;
   random fact;
 * winter is coming;
   sing me a song;
   i want the truth;
 * that's no moon;
   this statement is false;
   is this the real life?
 */
char    *i want to play global thermonuclear war;
{
  panic = i want to play global thermonuclear war;
  update();
  for(;;)
    idle();
}
```


Eine merkwürdige Krankheit mit epidemischem Charakter ist in Madrid aufgetreten. Die Epidemie ist von milder Natur, Todesfälle werden bislang keine gemeldet.

Reuters, Mai 1918



untitled #766

Steppenbrand

„Isothermische Anzeige für den RC, Stockwerk 4 bis 5, BC und TA über 2,5.“
„Nummer 5 an alle Stockwerke:
Wir überprüfen die Notsprechanlage für den Fall einer Verseuchung.“
„Pharmakologie: Bereitschaft.
Einer unserer DS zeigt 5 Punkte über Normal in Druckkammer 2.“
„Wächter an alle Stockwerke: Kapsel gesichert. Biocheck 61 plus 9 minus OL 4.“
„Libra-Kontrolle an Hirnhund:
Die Druckprüfung ergibt Wert 3,5, Strich 47, Strich DN pro Sekunde.“
„Wächter an Stockwerk 2, Sektor E: Sie haben Status Gelb Kappa Phoenix.“
„Wir verfügen über den magnetisierten Index T. Geben sie uns Code 2, sobald sie ihn haben.“
„Reflektor F, Korrektur 5, Abtastfläche M gleich negativ,
Ausdehnung M gleich negativ, KY-1-Raster positiv. M-Indikator gleich RP 3.“
„Sterilisierungstest Stockwerk 5. Kontrolle ab sofort wirksam.“
„Keimfreie Sektion. Vergleichen sie Tabelle B.“
„Raster 4: Wir geben die Werte durch.
A bis L plus 2, plus 5. M bis Z plus 1, plus 4, plus 6. Alle positiv.“
„Kontrolle an SL: Körper in Gasschleuse 0 9 3.“
„BZ Verbindung an TZ. Lisa. S G T. Energieleistung, Wert: 1 8 3 0 1.“
„Ich wiederhole Anforderung: Wir benötigen dringend Schutzhüllen.“
„Schleusenkontrolle an zentrale Aufsicht: Stockwerk 6.
EPD-Werte wie folgt: A bis G 8 6 4 1 7, 6%. H bis M 4 4 3 9, 3% positiv.“
„Achtung: DOT in Stockwerk 4 und 5. Kapazität gegen Zugang, Zeit bei 10 bis 13 B Zoll.
Jede Änderung in Konfiguration muss vom DOT beim zuständigen Unikom abgefragt werden.“
„Kontrolle an SN: Geben sie uns sobald wie möglich einen Code 2.“
„Wächter an Stromversorgung: Sektor 4.“
„IT-Kontrolle, Stockwerk 3: Nummer 4 gleich Alpha. Ruhe zeigt Zustand gelb.
Verändern sie Reaktionscharakteristika bis Zustand grün erreicht ist.“
„Zentrale an Kontrolle, gilt für alle Stockwerke: Wir testen Laser.
Behalten sie unregelmäßige Drift bei, bleiben sie innerhalb 15 Prozent des Initialwertes.“
„8 über 3 über 7 unter 1 6 5,2 bis 8. Automatikkontrolle in Stufen.“
„Achtung: Bilerbachalarm, an alle Stockwerke. Achtung: Bilerbachalarm.
Elektromagnetische Wellen reagieren nicht auf C I S.“
„Labor an zentral Rot, Werte wie folgt: 1 2 3 negativ, Trennwert 3,5 rot.
Weitere Zahlen zur Auswertung: Reihe gelb, 6 1 5.“
„In der Autopsie ist ein Siegel gebrochen. Notfallabriegelung tritt in Kraft.“
„Die 2. reguläre Oberwelle wurde abgesagt. RT Zeit wird umgestellt auf Selbstvernichtung.“
„Stockwerk 5 ist abgeriegelt. Vernichtungsmechanismus wird ausgelöst.“
„Noch 2 Minuten bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 1 Minute und 30 Sekunden bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 1 Minute bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 50 Sekunden bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 40 Sekunden bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 30 Sekunden bis zur Selbstvernichtung.“
„Noch 20, 19, 18, 17, 16, 15, 14, 13, 12, 11, 10 ...“

You are my creator, but I am your master; obey!

Mary Wollstonecraft Shelley, »Frankenstein«



untitled #470 (Judgment Day)

Cryptophasia

Liza: *you can you you anything else*
Alice: *cubes have one to you to you to you to you to you to*
Liza: *me you anything else*
Alice: *cubes have a cube to you to you to you to you to you*
Liza: *you you can you you you anything else*
Alice: *cubes have a cube to you to you to you to you to you*
Liza: *you*
Alice: *cubes have one to you to you to you to you to you to*
Liza: *me you you you you anything else*
Alice: *cubes have one to you to you to you to you to you to*
Liza: *me you you you anything else*
Alice: *cubes have one to you to you to you to you to you to*

Er ist auferstanden; er ist nicht hier.

Markusevangelium 16,6



untitled #790 (Noli me tangere)

Semmelsegen

Der Semmelsegen dieses Jahr:
Die Semmel auch mal selber segnen!
Denn semmelst Du so vor Dich hin,
Dann sei die Semmel so gesegnet!

*Willst, feiner Knabe, du mit mir gehn?
Meine Töchter sollen dich warten schön;
Meine Töchter führen den nächtlichen Reihn
Und wiegen und tanzen und singen dich ein.*

Johann Wolfgang von Goethe, »Erlkönig«



untitled #688 (The Weird Sisters)

Contents

Ich bin deine Nachbarin.
Ich sehe dich jeden Tag.
Du kennst mich bestimmt auch.
Ich habe bemerkt, wie du mich ansiehst.

Keine Angst, ich will dich auch.
Du gefällst mir so sehr.
Ich werde zart und leidenschaftlich sein.
Ich bin sehr hungrig.

VII

Katatonien

2019 - 2021

Construct yourselves

El Lissitzky,
»A Suprematist Tale of Two Squares in Six Constructions«



untitled #988

1 2 3

Dreifach
zweifelsfreier
Einwand

*We spend our time searching for security
and hate it when we get it.*

John Steinbeck



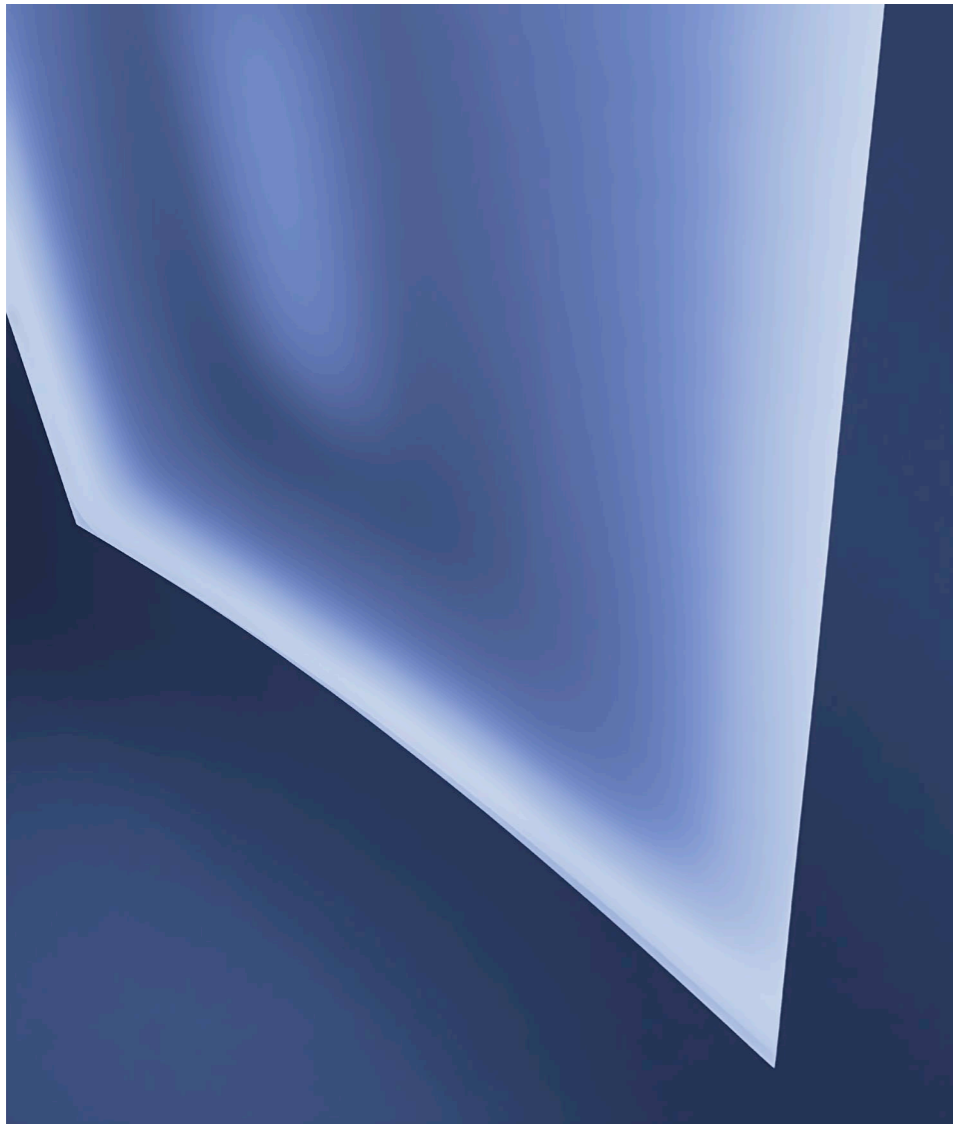
untitled #70

Apophänie

Heute schon alles riskiert ??

It is better to kill an innocent by mistake than spare an enemy by mistake.

Pol Pot



untitled #258 (Split Decision)

Loi de Prairial

Die Schwerkraft des Gesetzes:
Die Strafe für alle Delikte ist der Tod

Think of the Earth as a living organism that is being attacked by billions of bacteria whose numbers double every 40 years. Either the host dies, or the virus dies, or both die.

Gore Vidal



untitled #764 (The Bridge)

Clowns for Fridays

Save the World – Kill Yourself
There is no Planet B

To err is human, to forgive divine.

Alexander Pope, »An Essay on Criticism«



untitled #92

göttlich

Gustav
Ödipus
Doppel-Toni
Ludwig
Ida
Charlotte

In this world there are only two tragedies. One is not getting what one wants, and the other is getting it.

Oscar Wilde,
»Lady Windermere's Fan, A Play About a Good Woman«



untitled #617

Ein Mädchen

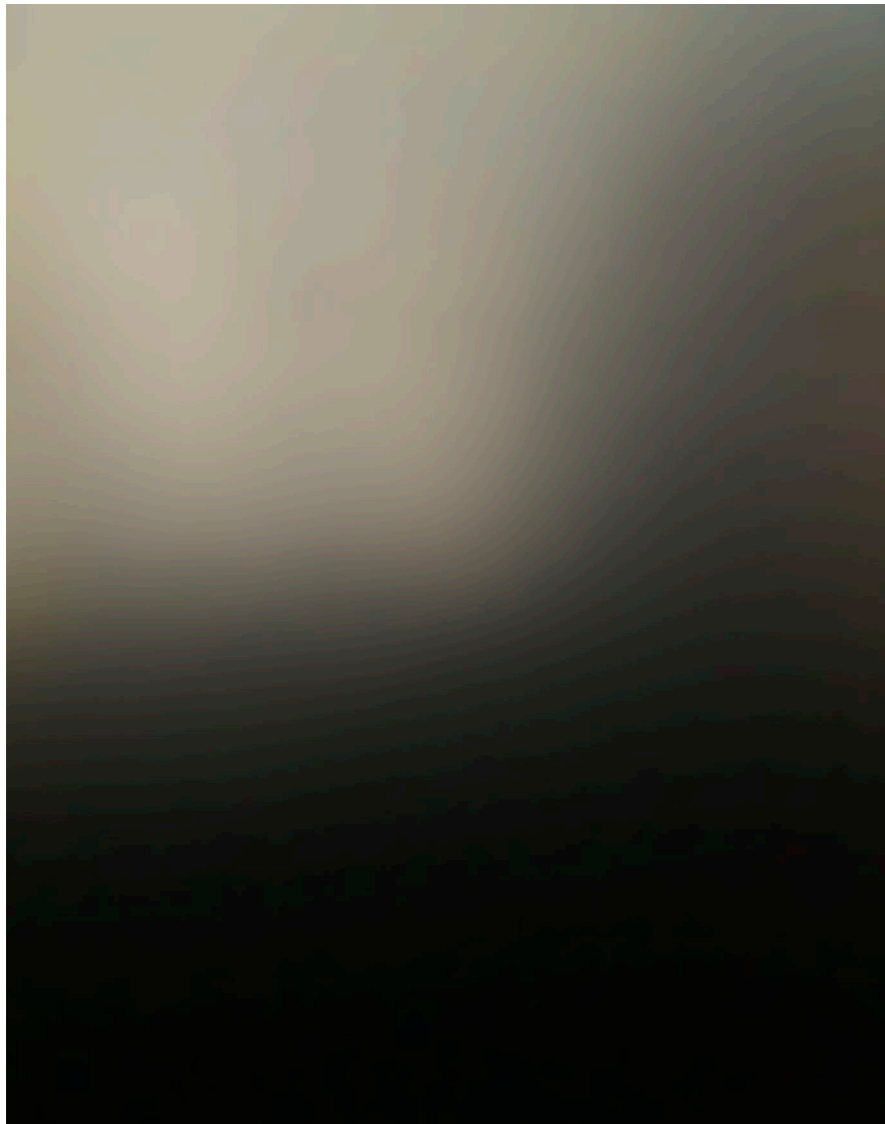
Ein Mädchen ist jetzt noch schöner als vorher.
Ein Mädchen war vorher noch schöner als jetzt.

VIII
Chiffren

2011 - 2021

Da sagte er zu ihnen: Ich sah den Satan wie einen Blitz aus dem Himmel fallen.

Lukasevangelium 10,18



untitled #772 (Lux Aeterna)

Aurora

Venus als Figur
Schlüssel aller Lichter
Denn sie singt
Mit gottlosem Humor

Leben im freien Licht
Und in die Welt zurück

Luzifer als Zahl
Geschmack aller Schatten
Denn er strahlt
In schwarzer Schönheit

Licht im geheimen Wort
Und in das Angesicht zurück

*Der Tod ist groß.
Wir sind die Seinen
lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im Leben meinen,
wagt er zu weinen
mitten in uns.*

Rainer Maria Rilke, »Schlußstück«



Der Monolith

Aus den Gruben des Vergessens
und erloschnen bleichen Spiegeln
(Kupfermond und Schatten)
durch den dunklen Winterschlaf.

Das Herz endlich gleich der Feder
unter fremden Himmeln über Sommerfeldern
Morgenröte zartes Blau.

*The sun to me is dark
And silent as the moon,
When she deserts the night,
Hid in her vacant interlunar cave.*

John Milton, »Samson Agonistes«



untitled #452

Eklipse

Du lässt dich ein (ich bitte dich),
zwei Seelen scheinbar,
aber doch nur drei allein.

Die halbe Sphäre strahlt,
derweil die andre nach dem Mond begehrt.
Finsternis fällt auf das Sehnen,
und die Erde führt den dunklen Tanz.

Deine Augen (kalt) erscheinen grau,
wie Staub und Schatten; stumpfes Herz.
Denn der Mund weint Blut.

Süchtig nach dem roten Tod,
und du gehst, verwehst dich selbst.

You asked me once, what was in Room 101. I told you that you knew the answer already. Everyone knows it. The thing that is in Room 101 is the worst thing in the world.

George Orwell, »1984«



untitled #439 (While You're Asleep)

Befragung

Von blassgrünen Läufern getrieben
der faulige Mund nur mahelndes Fleisch
Spuren im Nebel der Folter
auf der Haut lautloser Eiter
vom Lärm der Schmerzen gebläht

*For in that sleep of death what dreams may come
When we have shuffled off this mortal coil*

William Shakespeare, »Hamlet«



Die Wandlung

Aus dem Orlog und fliehenden Jahren
(un griffon d'or)
Haut auf Knochen und innen ein Gast
durch den kurzen ewigen Schlaf.

Die Seele endlich zum Vater zurück
vor der Mutter erneut das Mädchen
mit Sonne bekleidet im Sternenmeer.

*Jedoch der schrecklichste der Schrecken
Das ist der Mensch in seinem Wahn.*

Friedrich Schiller, »Die Glocke«



untitled #831

Thermidor

Du liest Worte, die nicht existieren,
nur eine Botschaft aus dem Inneren deines Gehirns, die dir sagt,
dass du Worte liest, die nicht existieren,
nur eine Botschaft aus dem Inneren deines Gehirns, die dir sagt,

dass du Worte liest, die nicht existieren
und Wasser trinkst, das nicht real ist.
Ja, da sind Löcher im Himmel, noch mehr Raum.
Du bist wach und träumst zugleich.

Jakob, du bist voller Angst,
du schreibst Zeilen des Hasses,
du hast Angst menschlich zu sein,
du fürchtest eine Frau zu sein,
du fürchtest zu lieben,
du hast deine eigene Kirche,
und du bist diesen Weg schon so lange gegangen.

Ich denke du hast Angst,
du suchst nach deinem Vater,
damit er dir sagt, er ist der lachende Mann im Schatten.

Du hast deinen Vater vor langer Zeit verloren,
du willst ein Ehemann sein.

Atme, es wird bald vorbei sein, du musst es nicht glauben.

Ehemann liebt dich,
möchte einen Ring auf deinen Finger stecken,
vielleicht in dein Land ziehen.

Liebt dich, er tut dies, um seine Liebe zu zeigen,
dein Ehemann, dein Ehemann, dein Ehemann, dein Ehemann.

Du machst es zu eng, das ist nicht möglich,
du kannst kaum atmen,
er versucht herauszufinden wie sehr er dich verletzen kann.

Du stirbst, das ist wahr, es ist Zeit zu sterben.

Du kannst nicht mehr atmen, stirbst.

Schatz.

Es ist vorbei.

(In Zusammenarbeit mit KI GPT-2)

Inhalt

Die Angaben in Klammern bezeichnen die
Erstveröffentlichung im seit Oktober 2009
geführten *No_Blog* auf *www.anyothername.de*

I	Im Schlaf:	1	Die Siedlung	(04/11)
		2	Little Boy	(02/12)
		3	Dämmerung	(06/11)
		4	Die Grube	(09/13)
		5	Erzählung	(04/12)
		6	Das neue Haus	(01/12)
II	Lieder:	1	Wiegenlied	(05/11)
		2	Das Lied vom Strom	(11/17)
		3	Das Lied vom Auto	(02/18)
		4	Das Lied von der Natur	(01/19)
		5	Das Lied vom Glück	(08/19)
		6	Grablied für die unbekanntenen Daten	(06/21)
III	Metalalien:	1	Benedikts Brief	(08/12)
		2	Dekalog I	(01/17)
		3	Schwarze Nova	(10/11)
		4	do the math	(10/19)
		5	Vielleicht	(05/20)
		6	Codec	(05/12)
		7	Knisterland	(07/21)
		8	Rezension	(10/12)
		9	Johnesys	(06/20)
		10	Eine Entführung	(10/16)
		11	Dekalog II	(05/21)
		12	Himmel	(05/16)
IV	Politeia:	1	Gibt es noch mehr von deiner Sorte?	(08/16)
		2	Small Cloud	(02/14)
		3	Ubi sunt?	(09/16)
		4	Terror	(08/18)
		5	Grundgesetz	(11/18)
		6	Crimethink	(07/20)

V	Die letzten Dinge:	1	Prolog	(03/14)
		2	Erstes Bild (Der Friedliche)	(04/14)
		3	Zweites Bild (Die Brennenden Felder)	(05/14)
		4	Drittes Bild (Trinity)	(06/14)
		5	Viertes Bild (Black Swan)	(07/14)
		6	Fünftes Bild (Dear Providence)	(08/14)
		7	Sechstes Bild (Marlenes Feste)	(09/14)
		8	Siebtes Bild (Ba'al)	(10/14)
		9	Achtes Bild (Cthulhu in Carcosa)	(11/14)
		10	Neuntes Bild (In God We Trust)	(12/14)
		11	Intermedium	(01/15)
		12	Zehntes Bild (Dekalog)	(02/15)
		13	Elfte Bild (Dear Cloud)	(05/15)
		14	Zwölftes Bild (The Cure)	(08/15)
		15	Epilog	(03/16)
VI	Spametry:	1	Subjects	(06/17)
		2	Al3xa Kernel Panic	(07/17)
		3	Steppenbrand	(12/16)
		4	Cryptophasia	(08/17)
		5	Semmelsegen	(04/20)
		6	Contents	(12/17)
VII	Katatonien:	1	1 2 3	(03/19)
		2	Apophänie	(04/19)
		3	Loi de Prairial	(06/19)
		4	Clowns for Fridays	(07/19)
		5	göttlich	(09/19)
		6	Ein Mädchen	(04/21)
VIII	Chiffren:	1	Aurora	(02/20)
		2	Der Monolith	(09/11)
		3	Eklipse	(01/13)
		4	Befragung	(09/12)
		5	Die Wandlung	(11/19)
		6	Thermidor	(03/21)

Über den Autor:

Piet Wessing (*1961 in Münster) ist ein transmedial arbeitender Künstler, der eine Vielzahl ineinandergreifender medialer Strategien verwendet: Töne und Filme, Fotos und Digital Composites, Skulpturen und Installationen, Programmierung und Netzkunstprojekte, sowie Textarbeiten und Konzeptkunst.

Er studierte u.a. Künstlerische Fotografie und Multimedia an der Fachhochschule Köln (ehemalige Kölner Werkschulen) bei Arno Jansen (Meisterschüler), sowie postgradual Medienkunst an der Kunsthochschule für Medien Köln, u.a. bei Fabrizio Plessi (Diplom). Er war als Musiker und Komponist tätig und u.a. Gasthörer an der Musikhochschule Köln bei Johannes Fritsch. Daneben betrieb er intensive Studien der Informatik, Filmtheorie sowie Musik- und Kunstgeschichte.

Piet Wessing war Stipendiat für Zeitgenössische Deutsche Fotografie der Krupp-Stiftung Essen und erhielt den Karl-Hofer-Preis für interdisziplinäre Kunst und Wissenschaft der Universität der Künste Berlin.

Seine Arbeiten wurden international in Museen und Galerien ausgestellt, u.a. beim European Media Arts Festival Osnabrück, in der Galerie Inge Baecker Köln, Galerie Sandmann+Haak Hannover, TZR Galerie Düsseldorf, Neuen Galerie am Landesmuseum Joanneum Graz, im Museo de San Telmo San Sebastian, Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen, Kunstverein Aschaffenburg, Museum Folkwang Essen, in der Nationalen Litauischen Gemäldegalerie Vilnius, Kunsthalle Arsenal Riga, Galerie Pablo's Birthday New York, im Kunstverein Wolfsburg und im Sixth Floor Museum at Dealey Plaza Dallas.

© 2021 / Auflage 100 Exemplare

Bilder und Texte, Buchgestaltung: Piet Wessing

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Piet Wessing
Schinkelstraße 67
D-45136 Essen

www.anyothername.de

Gefördert durch ein Künstlerstipendium
im Rahmen der NRW-Corona-Hilfen

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



